

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 136 (2010)
Heft: 11

Rubrik: Horoskop : Sterne machen Leute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sterne machen Leute

BARBARA BURKHARDT

Impressum

Nebelspalter

Satiremagazin, gegründet 1875, 136. Jahrgang

Nebelspalter | Engeli & Partner Verlag
Bahnhofstrasse 17 | 9326 Horn
Abodienst 071 846 88 75 | Redaktion 071 846 88 76
Anzeigen 071 846 88 84 | Fax 071 846 88 79
verlag@nebelspalter.ch | www.nebelspalter.ch

Verleger

Thomas Engeli

Chefredaktion

Marco Ratschiller | Chefredaktor
marco.ratschiller@nebelspalter.ch
Hans Suter | stv. Chefredaktor
hans.suter@nebelspalter.ch

Ständige Mitarbeiter

Andreas Breinbauer | Wolf Buchinger | Barbara Burkhardt
Gion M. Cavelti | Simon Enzler | Reto Fontana | Giorgio Girardet
Daniel Krieg | Benedikt Notter | Jan Peters | Felix Renner
Roland Schäfli | Kai Schütte | Hörmen Schmutz | Oliver Schopf
Andreas Thiel | Urs von Tobel | Claudio Zemp

Redaktionsassistentin

Patricia Sieber | patricia.sieber@nebelspalter.ch

Layout & Produktion

Tiziana Secchi (Leitung) | tiziana.secchi@nebelspalter.ch
Sabrina Maffia (Polygrafin) | sabrina.maffia@nebelspalter.ch

Korrektur

Brigitte Ackermann

Anzeigen

Roger Pfranger (Leitung) | leitung@nebelspalter.ch
Cornelia Tobler (Verkauf) | verkauf@nebelspalter.ch
Claudia Pfranger (Admin) | anzeigen@nebelspalter.ch

Abonnentendienst

abo@nebelspalter | Telefon 071 846 88 75
Jahresabonnement Inland CHF 98.– (inkl. MWSt)
Schüler und Studierende CHF 75.–
Auslandabo (Priority) CHF 115.–
Probeabo CHF 20.– (6 Ausgaben)
Einzelnnummer CHF 9,80
Der «Nebelspalter» erscheint 20x jährlich mit zehn Hauptausgaben und zehn «Extra»-Ausgaben. «Nebelspalter Extra» ist nur im Abonnement und nicht am Kiosk erhältlich.

Druck

AVD Goldach | 9403 Goldach

Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Cartoons. Abdruck von Texten und Cartoons nur mit vorheriger Zustimmung der Redaktion.

Im Engeli & Partner Verlag erscheinen auch die Fachmagazine «KMU-Magazin» und «Innovation Management».

Nächster Nebelspalter

Als Abonnent erhalten Sie den nächsten «Nebelspalter Extra» am Donnerstag, 29. Juli unter anderem ohne diesen Witz: «Schatz, heute ist es so heiss, ich hätte Lust, den Rasen nackt zu mähen. Was denkst du, würden die Nachbarn sagen?» – «Dass ich dich nur wegen deines Geldes geheiratet habe.»

Die nächste **Nebelspalter-Hauptausgabe** erscheint am Donnerstag, 2. September.

Widder

21. März bis 20. April



Venus ist wieder voll da. Sie werden von Männern mit Komplimenten für Ihre Kleidung überhäuft. Komisch nur, dass dabei alle auf Ihre beiden Argumente schielen, die doch eben gerade fast nicht bekleidet sind.

Waage

24. Sept. bis 23. Okt.



Es gibt durchaus Farben, die nicht miteinander kombiniert werden sollten. Es sei denn, Sie sitzen in einer Voliere und werden dafür bewundert und gefüttert, dass Sie möglichst bunt aussehen.

Stier

21. April bis 20. Mai



Sie geben sich derzeit im Büro gern unnötigen Konkurrenzkämpfen hin. Dafür sollten Sie aber gerüstet sein und sich entsprechend kleiden. Mit Ihrem alten Spiesserlook werden Sie niemanden beeindrucken.

Skorpion

24. Okt. bis 22. Nov.



Sie fühlen sich körperlich ausgezehrt und geistig voll auf der Höhe. Da müsste es doch eigentlich auch für Sie möglich sein, morgens zwei Socken zu finden, welche die gleiche Farbe haben.

Zwillinge

21. Mai bis 21. Juni



Diesen Monat ist Ihrem Kleiderschrank «Sparen» statt «Shopp» angesagt. Da sind auch ihre Nächsten froh – froh um jeden textilen Fehlkauf, den sie sich an Ihnen nicht ansehen müssen.

Schütze

23. Nov. bis 21. Dez.



Sie sind in diesem Monat sichtlich zu Spässen aufgelegt. Nur, Ihren Kollegen Hasenschwänzchen anzukleben, ist voll daneben. Sie sind nicht Hugh Hefner und Ihre Assistentinnen schon gar keine Bunnys.

Krebs

22. Juni bis 22. Juli



Alles Gute zum Geburtstag, lieber Krebs! Ein fröhliches, neues Lebensjahr und endlich eine gute Portion Geschmack. Nun, das mit dem Geschmack darf gerne auch länger als ein Lebensjahr halten.

Steinbock

22. Dez. bis 20. Jan.



Setzen Sie Ihre Worte mit Bedacht ein, denn die Wirkung kann anders ausfallen als beabsichtigt. Es kann durchaus sein, dass Ihre Witze über pinkfarbene Hemden mit blauen Augen quitiert werden.

Löwe

23. Juli bis 23. Aug.



Unter dem aktuellen Saturn-Einfluss legen Sie diesen Monat einen ausgeprägten Ehrgeiz an den Tag. Das Gute bei Ihnen ist, Sie sehen auch in einem Jutesack gut aus. Allerdings leider auch nur in Ihren eigenen Augen.

Wassermann

21. Jan. bis 19. Feb.



Sie haben den Blick über Ihre Finanzen verloren. Der Fiskus lässt sich von Lederschuhen und teuren Uhren nicht ablenken. Machen Sie sich ein Budget. Und zwar eins, in dem unten rechts noch etwas übrig bleibt.

Jungfrau

24. Aug. bis 23. Sept.



Sie können aktuell im Büro ganz schön punkten. Ihr Vorgesetzter sieht es gern, wenn Sie die Prioritäten richtig setzen. Das heisst konkret: Möglichst wenig, und das auch noch ganz schön knapp.

Fische

20. Feb. bis 20. März



Streiten Sie nicht rum, führen Sie besser einen konstruktiven Dialog. Wenn Sie sich dazu noch ein wenig sommerlich kleiden, wird sich vor allem Ihr männliches Gegenüber als äusserst konstruktiv entpuppen.

ILLUSTRATIONEN: JOHANNES BORER